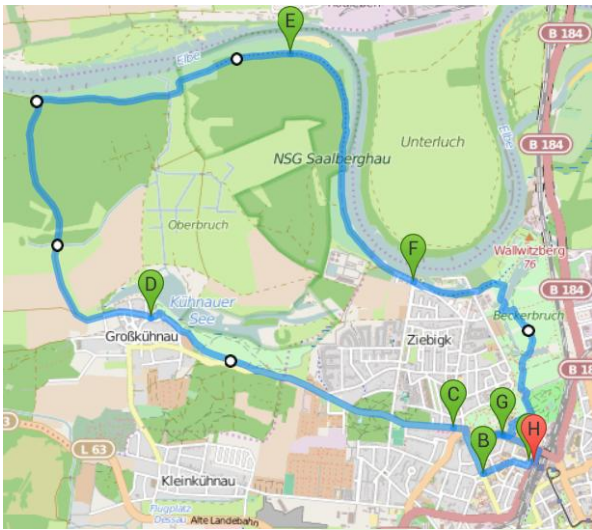


Mit dem Welterbe und dem Naturschutz im Einklang

Kleine Radtour durch Kultur und Natur

von Christoph Kaßner



Diese Radtour streift auf 20 km 4 Weltkulturerbestätten, 1 Biosphärenreservat und ein Naturschutzgebiet. Kultur und Natur auf einem Fleck. Das kann nur Dessau-Roßlau.

Die Radtour beginnt am Westausgang des Dessauer Hauptbahnhofes. Eine gute Anbindung mit dem öffentlichen Personennahverkehr, aber auch ausreichend Parkplätze stehen zur Verfügung. Nach einem kurzen Einrollen (ca. 500 m) kann man bereits

die erste Weltkulturerbestätte erkunden. Das Bauhaus. Danach führt der Weg weiter über die Gropiusallee zu den Sieben Säulen und den Meisterhäusern. Eine Besichtigung ist unbedingt zu empfehlen. Weiter geht es über die Ebertallee, vorbei am Friederickensitz, in Richtung Großkühnau und Biosphärenreservat Mittelelbe. Am Weinbergschlößchen wechselt man vom gut ausgebauten Radweg in den ebenso gut ausgebauten Radweg im Kühnauer Park und fährt in Richtung der Großkühnauer Kirche. Hier sollte man sich ebenfalls Zeit für eine kleine Erkundung nehmen. Weiter geht es über den Deich in Richtung Brambach. Man fährt über eine gut ausgebaute, nahezu verkehrsfreie Straße bis zur Kreuzung an der Elbe. Dort biegt man rechts in Richtung Saalberghau ab. Hier wird der Weg etwas holpriger. Kopfsteinpflaster wechselt sich mit befestigten Wald- und Wiesenwegen ab. Diese lassen sich aber sehr gut mit dem Rad befahren. Kurz vor dem Saalberghau öffnen sich die Auen des Oberbruchs. Hier kann man den Milanen beim Brüten und Jagen zuschauen. Der ideale Ort für ein Picknick. Nach erfolgter Stärkung führt der Weg entlang der Elbe bis zum Kornhaus, Teil des Weltkulturerbes Bauhaus. Hier kann man vortrefflich auf der Terrasse oder im Biergarten den Blick auf die Elbe genießen. Weiter führt uns der Weg durch den Beckerbruch zum Schloss Georgium. Ein Teil des Welterbes Dessau-Wörlitzer Gartenreich. Das Schloss wird derzeit umfangreich saniert. Daher ist eine Besichtigung nicht möglich. Wer aber noch ein wenig Zeit hat, sollte einen Spaziergang in den Dessauer Tierpark unternehmen. Vom Schloss ist es dann nur noch ein Katzensprung bis zum Ausgangsort der Tour, dem Dessauer Hauptbahnhof.